

40.000 t Fracht

Wie man aus einem normalen Hafen ein Schwerlastterminal macht, das zeigte Mammoet jetzt in Venezuela im Hafen von Güiria. Zum Einsatz kam hier der MTC 15.



Der MTC 15 beim Löschen der MV Jetstream im Hafen Güiria, Venezuela.

Das Kürzel MTC 15 steht für „Mammoet Terminal Crane 15“ eine Eigenentwicklung des Kranbetreibers, die eine Tragfähigkeit von 600 t bietet. Das Lastmoment für diesen Kran gibt das Unternehmen mit bemerkenswerten 15.000 tm an – also 500 t auf 30 m Ausladung.

Der MTC 15 kam nun zum Einsatz, weil die nationale Ölgesellschaft Venezuelas (PDVSA) 20 km im Inland ein neues Kraftwerk erreichen will. Dank des MTC 15 wurde der kleine Hafen in Güiria zum Schwerlastterminal, sodass man den Hafen Trinidad, der der nächstgelegene Hafen mit Schwerlasteinrichtung gewesen wäre, umgehen konnte. In Trinidad hätte die Ladung vom Schiff auf kleinere Lastkähne verteilt werden müssen. Weil dies durch die direkte Ansteuerung des Hafens von Güiria überflüssig wurde, konnten Kosten und Zeit gespart werden.

Bei diesem Projekt erhielt Mammoet vom Generalunternehmer Eelnor den Auftrag, insgesamt 40.000 t Fracht zu transportieren – bestehend aus vier Turbinen, vier Generatoren und weiterem Stückgut. Auch für die

spätere Installation von Turbinen und Generatoren ist Mammoet verantwortlich. Die ersten beiden Turbinen und Generatoren sowie weitere Teile der Ladung sind bereits von Häfen in Europa und den USA nach Güiria verschifft

worden. Mit Hilfe des MTC 15 wurde die Fracht vom Seeschiff MV Jetstream auf Trailer geladen, um sie an ihren Bestimmungsort auf der Baustelle Juan Manuel Valdez zu transportieren.

KM

Als Gegengewichte fungieren mit Sand oder Wasser befüllte Container. Der Kran selbst wird in 25 20-ft-Containern verschifft.

